

Sontra – Husaren-Kaserne

Interkommunaler Gewerbepark an der A 44 Kassel - Eisenach

Ansprechpartner

Zweckverband Interkommunale Zusammenarbeit Sontra-Herleshausen – Nentershausen (InKomZ)
 Frau Ermisch-Huj 49 (0) 5653 9777 0

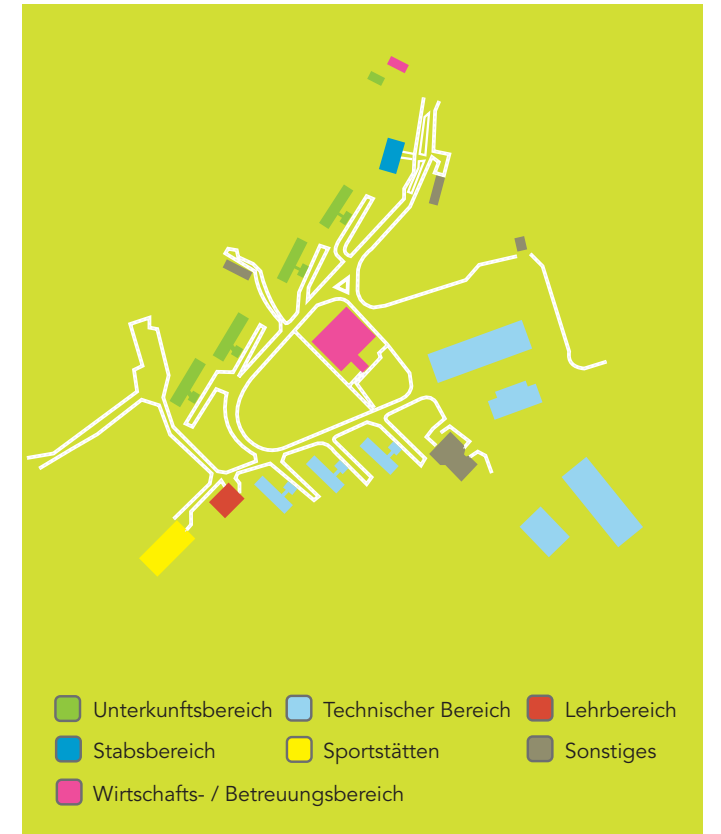
Weitere Ansprechpartner sowie Anschriften, Fax etc. im Anhang

Husaren-Kaserne

Kasernenfläche: rd. 24 Hektar
 Gebäudenutzfläche: rd. 46.000 qm
 Verkehrsfläche: rd. 64.000 qm

Entfernungen

Kassel 48 km
 Eisenach 37 km
 Anschlussstellen Wommen und Wildeck-Obersuhl (A 4) 22 km



Sontra hat rund 9.000 Einwohner und liegt im südlichen Teil des Werra-Meißner-Kreises. Die Stadt zeichnet sich durch ihr Stadtbild mit geschlossenem Fachwerkensemble aus und ist Ausgangspunkt für Ausflüge in die historisch und landschaftlich reizvolle Umgebung z.B. zur Wartburg, dem Rennsteig und dem Hohen Meißner. Der nächste Autobahnanschluss an die A 4 Bad Hersfeld – Eisenach ist circa 22 km entfernt, mit dem Weiterbau der A 44 Kassel – Eisenach wird Sontra einen direkten Autobahnanschluss erhalten.

Liegenschaftsbeschreibung

Voraussichtlich im Herbst 2008 wird in Sontra die Husaren-Kaserne der Bundeswehr geräumt und steht für zivile Nachnutzungen zur Verfügung. Die Kaserne entstand in den 60er Jahren und liegt 4 km südlich der Stadtmitte im Außenbereich auf einer Bergkuppe beiderseits der Kreisstraße K 28. Die geplante Autobahn A 44, die in Teilabschnitten bereits im Bau ist, wird mit einem direkten Anschluss im Norden an der Husaren-Kaserne vorbeiführen.

Standorteignung

Teile des Kasernengeländes – im Wesentlichen der circa 12-14 Hektar umfassende technische Bereich sowie angrenzende ebene Ackerflächen – sollen als interkommunales Gewerbegebiet mit rund 50 Hektar ausgewiesen werden. Die gesamte Liegenschaft ist an das öffentliche Versorgungsnetz (Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Telefon) angeschlossen, die Übernahme oder Instandsetzung der technischen Infrastruktur ist in diesem Bereich der Kaserne jedoch nicht notwendig, da bei einer Neuerschließung der angrenzenden Ackerflächen der technische Bereich der Kaserne hierüber ebenfalls neu mit erschlossen werden kann. Die übrigen Teilflächen des Kasernengeländes, das sind der gesamte Unterkunftsbereich und der auf der anderen Straßenseite liegende Bereich der Standortverwaltung mit Lagerhalle und Anlieferungsrampen, können unabhängig davon vermarktet werden. Für eine Wohnbebauung oder Wohnnutzung ist der Standort aufgrund seiner abseitigen Lage nicht geeignet. Die Gebäude weisen teilweise einen Modernisierungsrückstand auf. Die in diesem Teilbereich vorhandene Infrastruktur ist ausbaufähig bzw. teilweise zu erneuern.

Planungen und Untersuchungen

Die Gemeinde hat einen „Runden Tisch“ zur Konversion ins Leben gerufen. Eine Machbarkeitsstudie zur Standortnutzung und -erschließung wurde Anfang 2006 beauftragt.

Weitere Flächenangebote in Sontra

Die Stadt Sontra selbst verfügt über keine weiteren erschlossenen Gewerbeflächen.

Wichtigste Branchen

Sontra ist gewerblicher Schwerpunkt, vor allem mit Arbeitsplätzen rund um die Autoindustrie (Zulieferer und Werkzeugbau) sowie im Metallbau, insbesondere Fenster- und Fassadenbau.

Arbeitsplätze: circa. 2.200

